

48. Workshop Medizinethik

Mein Wille geschehe

Entscheidungsfindung
als Herausforderung im Klinikalltag

9. März 2019

St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof



St. Joseph Krankenhaus
Berlin Tempelhof



Mein Wille geschehe Entscheidungsfindung als Herausforderung im Klinikalltag

Mitarbeitende und Angehörige sind im Krankenhaus immer wieder mit Fragen zur Ausweitung oder Begrenzung einer Therapie bei schwerkranken Menschen konfrontiert. Patientenverfügungen können in diesen Entscheidungssituationen Hilfestellungen bieten. Nicht immer jedoch liegen sie vor. Und selbst wenn eine solche Vorausverfügung vorhanden ist, bleiben häufig rechtliche und ethische Unsicherheiten:

Wie ist in komplexen Krankheitssituationen mit allgemein formulierten Behandlungswünschen umzugehen? Was tun, wenn eine an Demenz erkrankte Patientin ihrem vorausverfügten Willen scheinbar widerspricht?

Wie soll entschieden werden, wenn die Verfügung unklar ist?

Die Veranstaltung beleuchtet, wie ein ethisch verantwortbarer Umgang mit Patientenverfügungen aussieht und was in (konfessionellen) Kliniken beitragen kann, den mutmaßlichen Willen eines Kranken zu ermitteln.

48. Workshop Medizinethik

Wir laden Sie herzlich ein!

Simone Ehm
Evangelische Akademie zu Berlin

Prof. Dr. Thomas Poralla
St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof

Die Zertifizierung der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Die Veranstaltung ist mit 5 Punkten bei der zertifiziert.



Programm

Samstag, den 9. März 2019

- Ab 9 Uhr** Anreise und Anmeldung
- 9.45 Uhr** **Einführung und szenisches Anspiel**
Arbeitskreis Ethische Anspielungen,
St. Joseph Krankenhaus
- 10.00 Uhr** **Entscheidungsfindung als Herausforderung im Klinikalltag – eine christliche Perspektive**
Erzbischof Dr. Heiner Koch, *Berlin (angefragt)*
- 10.30 Uhr** **Medizinische Behandlung und Patientenwille**
Prof. Dr. jur. Tanja Henking, LL.M.,
Professorin für Gesundheits-/Medizinrecht & Strafrecht, Hochschule für angewandte Wissenschaften, Würzburg-Schweinfurt
- 11.00 Uhr** **Mein Wille geschehe!?**
Diskussion mit
Erzbischof Dr. Heiner Koch (*angefragt*)
Prof. Dr. jur. Tanja Henking, LL.M.

Moderation: Frau Dr. Adelheid Müller-Lissner,
Journalistin, Berlin
- 12.00 Uhr** Pause und Imbiss
- 12.45 Uhr** **Ethische Grenzsituationen auf der Intensivstation**
Dr. Christoph Büttner, *Leitender Oberarzt der Intensivstation am St. Joseph Krankenhaus*
- 13.15 Uhr** **Demenz und Selbstbestimmung**
Margret Schleede-Gebert, *Dozentin, Koordinatorin für Fort- und Weiterbildung, Diakonische Fort- und Weiterbildungsakademie, Hamburg*
- 13.45 Uhr** **Ermittlung und Umsetzung des Patientenwillens – wie kann Ethikberatung die Behandlungsteams unterstützen?**
Katja Freund, *Krankenschwester Intensivmedizin, Beraterin für Ethik im Gesundheitswesen, Medizinische Hochschule, Hannover*

anschließende Diskussion

Ende gegen 15.00 Uhr

Änderungen des Programms vorbehalten!

48. Workshop Medizinethik

Seit dem Jahr 2000 initiieren die Veranstalter gemeinsam einen sachlich fundierten und mitmenschlich verantwortlichen Austausch zu wichtigen und aktuellen Fragen der Medizinethik im Krankenhaus.

Anerkannt als Fortbildung von der Ärztekammer wenden sich die Veranstaltungen mit interdisziplinären Vorträgen und Diskussionen an Mitarbeiter aller Professionen im Krankenhaus, aber auch an Kranke und Angehörige, Interessierte in Politik, Initiativen und Verbänden, die Mitverantwortung für eine gute Praxis und ethisch angemessene Kultur im Umgang mit kranken Menschen übernehmen wollen. Ethische Impulse und kulturelle Anregungen aus der christlichen Theologie und religiösen Praxis sind ein tragender Bestandteil der Gespräche im Workshop Medizinethik.

Die Workshops finden zweimal jährlich abwechselnd in den Häusern der Veranstalter statt und werden ausschließlich aus Teilnehmerbeiträgen und durch die Veranstalter getragen. Dokumentationen einzelner Beiträge finden Sie auf den Homepages der Veranstalter.

www.sjk.de
www.eaberlin.de

Tagung Mein Wille geschehe



Tagungsleitung

Simone Ehm, Evangelische Akademie zu Berlin

Prof. Dr. Thomas Poralla, St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof

Tagungsorganisation

Joachim Hodeige

Ev. Akademie zu Berlin

Tel. (030) 203 55 509

E-Mail hodeige@eaberlin.de

Preise

Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung beträgt

15,- EUR (ermäßigt 10,- EUR)

Imbiss und Getränke 5,- EUR (inkl. 19% Mwst.)

Zahlbar zu Beginn der Tagung (EC-Kartenzahlung **nicht** möglich).

Ermäßigung für Studierende (bis 35 Jahre) und Arbeitslose
oder auf vorherige Anfrage.

Keine Ermäßigung bei teilweiser Teilnahme.

Anmeldung

Schriftlich mit dem Anmeldebogen oder online unter

<http://www.eaberlin.de/seminars/data/2019/gsu/mein-wille-geschehe/>

bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Erst mit unserer Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Abmeldung

Bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich.

Anschließend erheben wir folgende Stornogebühren:

bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn 30%, danach 100% der von Ihnen bestellten Leistungen.

Der QR-Code führt Sie zu den Informationen
zu dieser Veranstaltung auf unserer Website



Evangelische Akademie zu Berlin gGmbH | Charlottenstraße 53/54 | 10117 Berlin

Tel. (030) 203 55 – 0 | Fax (030) 203 55 – 550

E-Mail eazb@eaberlin.de | **Internet** www.eaberlin.de

Präsident Prof. Dr. Paul Nolte | **Direktor** Dr. Rüdiger Sachau

Sitz der Gesellschaft: Berlin | Registergericht Charlottenburg HRB 75987 B

Steuernummer 27/027/37108

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) unter <http://www.eaberlin.de/service/agb>

Diese Veranstaltung wird ganz oder teilweise mit Bild und Ton aufgezeichnet.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bild- und Tonmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters eingesetzt werden darf.

Wir drucken unsere Programme klimaneutral mit Farben auf Pflanzenölbasis auf zertifiziertem Recyclingpapier.

Tagungsort

St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof

Wüsthoffstr. 15

12101 Berlin

Anreise

U-Bahn

U6 Platz der Luftbrücke, Anbindung Bus 248

U6 Paradesstraße

U6 Tempelhof, Anbindung Busse 140, 184

S-Bahn

Bahnhof Südkreuz

Anbindung Busse 184, 248

Bahnhof Tempelhof, Anbindung Busse 140, 184

Bus

140 Löwenhardtdamm/Boelckestraße; Rumeypfan

184 Gontermannstraße; Boelckestraße/Hoepfnerstraße

248 Gontermannstraße; Bäumerplan